

Antrag auf Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen zur Förderung der Sicherstellung einer guten medizinischen Versorgung im Landkreis Aurich

1. Angaben zu der/dem Antragsteller/in:

Name der Praxis:				
Geschäftsführer/in				
Kontaktdaten des Geschäftsführers:		Kopie des Personalausweises hinzufügen!		
Straße/ Hausnummer				
PLZ / Ort.:				
Telefon:				
Fax:				
E-Mail				
Gründungsdatum:				
Rechtsform:				
Zulassung zur vertragsärztlichen Versorgung:		Kopie der Zulassung hinzufügen!		
Tätigkeitsbereich:				
Ärztin, Arzt im Rahmen der kassenärztlichen Versorgung	Medizinisches Versorgungszentrum	Zahnärztin/ Zahnarzt	Logopäde/ Logopädin	Tiermedizinerin/ Tiermediziner mit Großtierpraxis



Name:			
PLZ:		Ort:	
Straße/ Hausnummer		Telefon:	
Fax:		E-Mail:	
Falls Steuerberater/in, Wirtschaftsprüfer/in, Unternehmensberater/in etc. beauftragt: (Vollmacht hinzufügen!)			

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Landkreis Aurich:

Für Investitionen in Sachanlagen, für die Ansiedlung einer Praxis
für die Qualifizierungsmaßnahme zur „Nicht- ärztlichen Praxisassistentin/ Praxisassistenten (NäPa/VERAH)

2. Angaben zum Investitionsvorhaben:

2.1 Investitionsort/ Durchführungsort (Firmensitz):

Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Flurstücks- Bezeichnung:	

2.2 Zeitliche Durchführung der Betriebserrichtung bzw. der Erstellung der Maßnahmen nach § 2 Abs.2 der Förderrichtlinie:

Wichtig: Das Vorhaben darf vor Antragstellung beim Landkreis Aurich nicht begonnen worden sein. (Es dürfen keine Lieferungs- und Leistungsverträge abgeschlossen sein.)

Vorhaben- Beginn: Frühestens: Antragseingang beim Landkreis Aurich!		Ende der beantragten Maßnahme:	
------------------------------------------------------------------------------	--	--------------------------------	--

2.3 Beschreibung und Begründung des Vorhabens

Bitte beschreiben und begründen Sie formlos die vorgesehenen Investitionen oder sonstigen Maßnahmen:

Ggf. Anlage anfügen.

Anzahl der geschaffenen Dauerarbeitsplätze nach Ende der geplanten Maßnahme:

	Frauen		Männer		Gesamt
	Vollzeit	Teilzeit*	Vollzeit	Teilzeit*	
Dauerarbeitsplätze					
Ausbildungsplätze					

*(Die Teilzeitarbeitsplätze sind anteilig zu der regelmäßigen betriebsüblichen oder tariflichen Arbeitszeit eines Vollzeitarbeitsplatzes zu berücksichtigen. (z.B.: 15/40 Wochenstunden = 0.375). Die auf diese Weise für die einzelnen Teilzeitarbeitsplätze festgestellten Anteile sind zu addieren und in die Tabelle einzutragen.)

4. Geplante Ausgaben:

	Art	Betrag (ohne MwSt)
Materielle Investitionen Anlagevermögen	Grundstück und Gebäude:	€
	Bauliche Investitionen:	€
	Maschinen und Anlagen:	€
	Einrichtungen:	€
	Sonstige:	€
Qualifizierung einer/s Mitarbeiterin/s zur einer/s Nicht- ärztlichen Praxisassistentin (NäPa/ VERAH)	Name der Medizinischen Fachangestellten:	€
Marketingkonzept:	Beschreibung:	€
Gesamt:		€

5. Geplante Finanzierung:

Eigenkapital:		Euro
Fremdkapital:		
Bankkredite	Kopie/n des/der Kreditvertrages /träge hinzufügen!	Euro
Private Darlehen:	Kopie/n des/der Kreditvertrages /träge hinzufügen!	Euro
Sonstiges (bitte erläutern)		Euro
Zuschuss: (hier beantragt)		Euro
Gesamtfinanzierung (gleicher Betrag wie Gesamtsumme 4.)		Euro

(Die Summe der Gesamtfinanzierung muss der Summe der Gesamtinvestition entsprechen.)

6. Erklärungen:

6.1. Ich/Wir erkläre(n), mit dem **Investitionsvorhaben nicht vor Antragsingang** beim Landkreis Aurich zu beginnen. Mir/uns ist bekannt, dass unter Beginn des Vorhabens grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages verstanden wird. Mir/uns ist bekannt, dass der Grunderwerb (mit Ausnahme des Erwerbs einer stillgelegten oder von Stilllegung bedrohten Betriebsstätte) und bei Baumaßnahmen die Planung und Bodenuntersuchung nicht als Beginn des Vorhabens angesehen werden.

6.2. Mir/uns ist von der Bewilligungsbehörde bzw. der von ihr ermächtigten Stelle bekannt gemacht worden, dass in diesem Antrag anzugebenden Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuch (StGB) sind und dass Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.

6.3. Mir/uns sind die nach § 3 des Subventionsgesetzes bestehenden Mitteilungsverpflichtungen bekannt, insbesondere werde(n) ich/wir **jede Abweichung von den vorstehenden Angaben unverzüglich der die Bewilligung/Bescheinigung erteilenden Behörde mitteilen.**

6.4 Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, den gesetzlichen Mindestlohn einzuhalten.

7. Einwilligungserklärung für die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Artikel 6 Abs. 1 a Verordnung (EU) 2016/679 „Datenschutz-Grundverordnung“ (DSGVO) in der Fassung vom 4.3.2021

7.1 Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass alle in diesem Antrag enthaltenen persönlichen und sachlichen Daten beim Landkreis Aurich zum Zwecke der Antragsbearbeitung, der Subventionsverwaltung und für statistische Auswertungen auf Datenträgern erfasst und verarbeitet werden.

Die Einwilligung bezieht sich ausdrücklich auch auf die Erfassung, Speicherung und Verwendung der nach Beendigung des Investitionsvorhabens zur Verwendungsnachweiskontrolle erforderlichen persönlichen und sachlichen Daten.



7.2 Die Speicherdauer beträgt 10 Jahre nach Abschluss des Durchführungszeitraumes des Förderprogramms 2030 bis zum 31.12.2040.

7.3 Empfänger der personenbezogenen Daten sind die IHK oder die HWK nach Zugehörigkeit, die Gemeinde in der das Vorhaben durchgeführt wird, ggf. das Bauamt des Landkreis Aurich.

7.4

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreis Aurich
Zweckverband KDO
Elsässer Straße 66
26121 Oldenburg
E-Mail: datenschutz@kdo.de

7.5 Hinweise für die Rechte der Betroffenen

- Widerrufsrecht gemäß Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO: „Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt.
- Auskunftsrecht gem. Art 15 EU-DSGVO: Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre hierverarbeitenden Daten und können dieses Recht per Kontaktformular auf „www.landkreis-aurich.de“, per E-Mail unter „wirtschaftsfoerderung@landkreis-aurich.de“ oder postalisch unter „Landkreis Aurich, Fischteichweg 7-13, 26603 Aurich“ geltend machen.
- Beschwerderecht: Sie haben das Recht sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, Tel.: 0511 1204500 / Fax: 0511 120 4599, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

7.6 Weitere Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person:

- Recht auf Berichtigung unrichtiger Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Vervollständigung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Löschung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. zur Herausgabe der über Sie verarbeiteten Daten in einem strukturierten Format

Hiermit beantrage/n ich/wir die Fördermittel nach der Richtlinie zur Förderung der Sicherstellung einer guten medizinischen Versorgung im Landkreis Aurich

Ich/Wir erkläre/n die unter Nr.6 gemachten Angaben.

Ich/Wir willige/n in die Datenverarbeitung zu unter Nr. 7 genannten Zwecken ein.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel



Anlagen:

Kopie der Gewerbeanmeldung
Kopie des Personalausweises
Vertretungsvollmacht
Kopie des Kreditvertrages

Auskünfte erteilt:

Landkreis Aurich
Amt für Kreisentwicklung
Fischteichweg 7 – 13,
26603 Aurich

Telefon: 04941- 16 8000

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@landkreis-aurich.de

